

## Wunderlings Wunder

Kinderkonzert für Holzbläserquintett und Schauspielerin  
Musik: Wolfgang Florey, Text: Ellen Florey

Das Ventus Quintett Salzburg möchte mit seinem neuen Kinderkonzert-Programm das Thema „Leben mit Behinderung“ in den Mittelpunkt rücken. Gemeinsam mit Ellen Florey und dem Komponisten Wolfgang Florey wurde ein Stück für Bläserquintett und Erzählerin in Märchenform entwickelt, dessen Hauptperson eine Prinzessin mit Behinderung ist.

Gesprochene Passagen wechseln sich mit Musik ab, wobei die Musik auch oft den Text untermalt. Man erlebt gemeinsam die Musik und die verschiedenen Instrumente ganz direkt, während die erzählte Geschichte die Vorstellungskraft fördert und zur Reflexion anregt. Das Stück soll inhaltlich das Selbstbewusstsein behinderter Zuhörer stärken, zugleich nicht-behinderte Kinder auf spielerische Weise zu Verständnis, Toleranz und Kooperation anregen. Durch eine ‚gute‘ Komposition bekommen Kinder und Erwachsene die Möglichkeit sich mit niveauvoller Musik auseinanderzusetzen. Die ganze Bandbreite musikalischer Erzählfreude – von fröhlich-tänzerisch bis spannend-bedrohlich - wird dem Publikum dargeboten und erlebbar gemacht. Dabei ist durch professionelle Musiker die höchste künstlerische Qualität gesichert.

Zum Inhalt der Geschichte:

Hauptperson ist eine Prinzessin mit Behinderung. Ihr Vater, der König, liebt sie gerade wegen ihrer „Besonderheit“ über alles. Als Tochter eines reichen Königs fehlt es ihr an nichts, außer an Spielkameraden. Da im Land nun jede Behinderung als Zeichen der Besonderheit gilt, werden für die einsame Prinzessin ebensolche, besonderen Kinder als Spielfreunde ausgesucht. Die Kinder von außerhalb empfinden die Besuche im Schloss als eine wunderbare ‚Pause‘ von den Normen, mit denen sie sonst ständig konfrontiert sind. Ihr Selbstbewusstsein wird gestärkt, durch das beneidenswerte Privileg, ins Königsschloss geladen zu werden. Es entstehen starke Freundschaftsbande. Durch ihre Freunde erfährt die Prinzessin, dass außerhalb des behüteten Daseins im Schloss das Leben mit einer Behinderung oft keineswegs einfach ist. Unter ihrer Regentschaft soll sich später einiges im Land ändern. Erwachsen geworden, erwählt die Prinzessin einen Bräutigam. Bis es aber zur freudigen Hochzeit kommen kann, gilt es noch, gemeinsam ein großes Hindernis zu überwinden.

**Altersgruppe: 4 – 11 Jahre**

**Dauer: 60 min.**

**Kontakt: Moritz Plasse - moritz@plasse.at - 0650 8854920**



Das **Ventus Quintett Salzburg** setzt sich aus Musikern des Mozarteumorchesters Salzburg, der Camerata Salzburg sowie der Salzburger Kammerphilharmonie zusammen. Das Ensemble entwickelte sich schnell zu einem der gefragtesten Holzbläserquintette Österreichs. Auf dem Gebiet der Kinderkonzerte konnte das Ventus Quintett Salzburg nach dem großen Erfolg mit Peter Marinos "Der gestiefelte Kater" mit Hilfe einer Förderung der Ernst von Siemens Musikstiftung einen neuen Kompositionsauftrag vergeben. So vertonte Peter Marino Otfried Preußlers "Die kleine Hexe". Nach der Uraufführung im Juni 2012 und vielen jeunesse-Konzerten in ganz Österreich bekam das Ensemble u.a. eine Einladung in den Wiener Musikverein. Im Dezember 2013 wurde

"Der gestiefelte Kater" in Brüssel zum ersten Mal in französischer Sprache aufgeführt.  
[www.ventusquintett.at](http://www.ventusquintett.at)



**Anja Clementi** erhielt ihre Ausbildung zur Schauspielerin und Sängerin am Konservatorium der Stadt Wien. Ihre Engagements führten sie u.a. ans Staatstheater Saarbrücken, an die Stadttheater in Regensburg, Klagenfurt und Salzburg, sowie ab Dezember 2014 ans Gärtnerplatztheater München. In ihrer beruflichen Laufbahn war sie Protagonistin bei zahlreichen Kindertheaterstücken und -musicals. Ihre privaten Erfahrungen mit Kindern hat die Mutter von drei Söhnen in einem musikalischen Kabarettprogramm verarbeitet ([www.donna-und-doria.de](http://www.donna-und-doria.de)). „Ich liebe Kindertheater, weil ich dort auch immer wieder selbst zum Kind werden kann. Bei der Arbeit mit dem Ventus Quintett macht für mich die intensive und harmonische Verschmelzung von Schauspiel, Gesang und Musik den besonderen Zauber aus.“  
[www.anjaclementi.de](http://www.anjaclementi.de)